

Informationsblatt Stechlin

mit Gemeindebrief der Kirchengemeinden
Dollgow, Großwoltersdorf, Menz, Neulögow,
Rönnebeck, Schulzendorf, Wolfsruh und
Zernikow

Nr. 110: Juli-August 2018

Stechlinseefest am 4. August: siehe Seiten 10 und 11

Mitteilungen des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Stechlin, unser Land stöhnt unter der anhaltenden Hitze. „Ich habe schon über siebzig Jahre mit der Landwirtschaft zu tun, aber so einen Mai habe ich noch nicht erlebt“, erzählte mir Herbert Neumann aus Dollgow. Sicher können seine Worte auch die ältesten Bürger unserer Gemeinde bestätigen. Einerseits kämpft man gegen die Trockenheit, andererseits muss man seinen überfluteten Keller retten. Wir drücken unseren Landwirten fest die Daumen, dass sie das Beste aus der wohl recht schmal zu erwartenden Ernte rausholen können.

Unserer Einladung, sich am 27. April im **Regionalcenter** zu treffen, folgten etwa 100 Bürgerinnen und Bürger Stechlins. Wie unser als Moderator fungierender Amtsdirektor Frank Stege betonte, können längst nicht alle Fragen besprochen werden, da es erst ein Anfang ist. Es werden sicher weitere Zusammenkünfte folgen. Schon seit Monaten zeichnete sich eine gewisse Unzufriedenheit in Teilen der Bevölkerung Stechlins ab. Sowohl unter den vielen Anglern als auch bei Gesprächen mit unseren touristischen Anbietern, traten vermehrt Unmutsäußerungen auf. Seit Jahren versuchen Neuglobsower Vereine, Ortsbeirat und Anbieter die **Sperrung des**

Kanals zwischen dem Stechlinsee und dem Nehmitzsee rückgängig zu machen. Das Gerangel um den Roofensee spitzte die Lage wohl augenscheinlich zu. Auch die Lösung für den Peetschsee stieß auf Unverständnis. Die Zuwegung ist kritisiert worden und die rigide Begrenzung der Angelkarten. Der Besuch unseres Umweltministers Jörg Vogelsänger in Neuglobsow, anlässlich der Einweihung des Rundweges um den Dagowsee im Mai 2017, zeigte einmal mehr, dass es unabdingbar ist, die Menschen, die hier leben, auch mitzunehmen. Es kann nicht sein, dass unsere Heimat nur einigen Wenigen zugänglich ist. Man kann dem Minister nur zustimmen, wenn er sagt: „**Die Natur muss erlebbar bleiben.**“, denn was am Dagowsee möglich ist, sollte, wenn es sich nicht um Totalreservate handelt, auch wo anders möglich sein. Sicher gibt es Vorgaben und Verordnungen nach denen sich auch die Mitarbeiter unseres Naturparkes richten müssen, aber manchmal sollte die Kirche im Dorf bleiben.

Anerkennend muss gesagt werden, dass sich der Umgang mit den Menschen unserer Region in den letzten Wochen positiv entwickelt hat. Es ist ein Unterschied, ob man übereinander oder miteinander redet. Reden wir miteinander, so können wir versuchen die

Mitteilungen des Bürgermeisters

Argumente der Anderen zumindest anzuhören und auch gemeinsam nach Kompromissen zu suchen. So wie wir es gemeinsam am 6. Juni auf einer Anwohnerversammlung mit Bürgern, deren Grundstücke an den **Dagowsee** grenzen, über geplante Baulichkeiten, wie Errichtung einer Sohlgleite und die Erneuerung eines Steges, sprachen, sollte nicht die Ausnahme, sondern die Normalität von Politik und entsprechenden Gremien sein. Wir möchten uns bei Herrn **Michael Zauft** ganz herzlich für die gute Vorstellung der geplanten Objekte bedanken.

Wir haben schon wieder Mitte Juni. Dennoch kann ich sagen, die letzte Hälfte des Monats hat es wirklich noch in sich. Neben den Zusammenkünften der drei Ortsbeiräte, tagt am 20. Juni in Menz unsere **Gemeindevertretung**. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem:

Vorstellung Neubau Feuerwehrgebäude in Menz

Bericht über den Förderverein „Naturlandschaft Stechlin und Menzer Heide e.V. durch den Vorsitzenden Herrn Dr. Wolfgang Henkel

Information zum Thema „Förderantrag für eine Beleuchtungsumsetzung“ durch Frau Dr. Sybille Schroer

Beschluss zur Erklärung der Gemeinde Stechlin zur „wolfsfreien

Zone“.

Mögliche Diskussion „Wir leben an und in einem Naturpark“.

Am 22. Juni um 9:00Uhr tagt im **Stechlinseecenter in Neuglobsow die Enquete-Kommission des Landtages Brandenburg**. Thema:“ Zukunft der ländlichen Regionen vor dem Hintergrund des demografischen Wandels“.

Am 23. Juni wird das diesjährige **Waldfest in Menz** eröffnet. Ein großes Dankeschön an die Mitglieder der **AG Dorferneuerung des Dorfvereines Menz**. Sie haben zu Ehren des Waldfestes in Eigenregie die Bushaltestelle malermäßig erneuert.

Am 3. Juli findet im Stechlinseecenter ein Treffen statt. Das Thema ist die **Fortschreibung des Entwicklungskonzeptes** für die nächsten 10 Jahre. Um die Interessen aller zu berücksichtigen, ist die Teilnahme auf eine Person je Verein bzw. Institution begrenzt.

Liebe Stechliner Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen alles Gute in der kommenden Urlaubszeit. Viel Spaß den Fans der Fußballweltmeisterschaft.

Bis dahin verbleibe ich mit vielen guten Wünschen

Ihr ehrenamtlicher Bürgermeister
Wolfgang Kielblock

Mitteilungen des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Stechlin,
Wie schon in den Vorheften, möchte ich über einen weiteren Verein unserer Gemeinde berichten. Es geht heute um den **Laufpark Stechlin e. V.**

Dieser Verein wurde am 17. Februar 2012 von 17 sportbegeisterten Personen in Dollgow gegründet. In der Gründungsversammlung wurde der Vorstand des Vereins gewählt. Dollgows langjähriger Ortsvorsteher Egon Brehe wurde Vorsitzender. Michael Adenbahr aus Fürstenberg wurde sein Stellvertreter und Renate Schulz aus Menz verwaltet die Finanzen. Alle drei sind noch heute im Amt

und leisten eine hervorragende Arbeit für den Verein. Er wird als gemeinnütziger Verein im Vereinsregister geführt.

Ziele des Vereins sind die Förderung des Sports. Dieses Ziel soll mit der Durchführung und Vorbereitung der Laufveranstaltungen im Laufpark erreicht werden. Neben dem Stechlinseelauf in Neuglobsow, dem Roofenseelauf in Menz und dem Dollgower Seelauf ist der Verein Ausrichter des Wasserfestlaufes in Fürstenberg und des Havellaufs in Zehdenick. Der Wutzseelauf in Lindow wird durch den Verein unterstützt. Seit 2012 hat der Verein 33 Laufveranstaltungen organisiert. Bei den Läufen konnten bisher über 11.000 Teilnehmer, davon ca. 2.500 Kinder, begrüßt werden. Bei allen Veranstaltungen sind viele Mitglieder des Vereins ehrenamtlich als Helfer im Einsatz. Daneben organisieren die Mitglieder jährlich Laufcamps und geführte Läufe im Laufpark Stechlin. Jedes Jahr werden mehr als 100 Stunden ehrenamtliche Arbeit bei der Kontrolle der Strecken und den Ersatz der Beschilderung geleistet. Gemeinde und Amt Gransee und Gemeinden unterstützen den Verein bei der Durchführung der Veranstaltungen und bei der Unterhaltung der Laufparkstrecken. Ohne diese Unterstützung könnte diese ehrenamtliche Arbeit nicht geleistet werden.

Mitteilungen des Bürgermeisters

Dem Laufpark Stechlin e. V. erschließen sich immer neue Betätigungsfelder. So wird es 2018 zum zweiten Mal einen Lauf-Cup für Kinder am Stechlinsee geben. An der Fontaneschule in Menz wird seit Jahren eine AG Laufen betreut und in Gransee gibt es seit 2018 einen Laufftreff, welcher vom Verein betreut wird. In Dollgow, dem Sitz des Vereins, treffen sich Vereinsmitglieder jeden Sonntag zum Laufen. Neben den zahlreichen Angeboten kommt auch das Vereinsleben nicht zu kurz. Gemeinsame Läufe, Kegelabende, Treffs und viele andere Angebote tragen dem Wohlfühlen bei.

Die Arbeit des Laufvereins wurde mehrfach gewürdigt. Zwei Ehrun-

gen gab es vom Landkreis Oberhavel für Integration und Sportförderung. Der Vorsitzende Egon Brehe ist Ehrenamtsträger 2017 und den Miteinanderpreis des gleichnamigen Vereins hat der Laufparkverein auch erhalten. Für die erfolgreiche Ausrichtung zahlreicher Cup-Läufe gab es 2017 eine Würdigung der EMB. Sicher ist es nur ein Ausschnitt aus der sehr erfolgreichen Arbeit dieses noch jungen Vereins. Im Namen der Gemeinde Stechlin darf ich herzlich gratulieren und überreiche sehr gerne den symbolischen Blumenstrauß.

Ihr ehrenamtlicher Bürgermeister
Wolfgang Kielblock



Veranstaltungen

Sonntag, 1. Juli	Menz	Künstlerhof
17:00 Uhr	Vernissage zur Fotoausstellung „Schattenrisse“ Fotografie von Kathrin Karras Musik: Resonanzen Jens Seidenfad (Akkordeon)	
Freitag, 6. Juli	Menz	Regionalzentrum
18:00 Uhr	„Ranger“ - Ausstellungseröffnung Bilder, Drucke und Collagen zum „World Ranger Day“ Anke Rudnik und AG der Fontane-Schule Menz	
Sonntag, 8. Juli	Zernikow	Kirche
16:00 Uhr	Duo Chagall W. Thomas Heyn (Gitarre) & Henri Kühnert (Violine)	
Mittwoch, 11. Juli	Menz	NaturParkHaus
11:00 Uhr	Mit allen Sinnen genießen – Öl und Essig selbst gemacht mit Kräutern aus dem Sinnesgarten. Kosten: Gartenführung 1 €; Materialkosten für Öl u. Essig	
Samstag, 14. Juli	Menz	Künstlerhof
18:30 Uhr	Franziska Günther - Livemusik Unsere Köche verwöhnen Sie am Veranstaltungstag mit einem Speisenangebot. (Eintritt: 6,00 €)	
Sonntag, 15. Juli	Kirchen Rönnebeck und Neuglobsow	
14:00 Uhr	„Mitten unter uns“ - Jahr des europäischen Kulturerbes (genaues Programm siehe Seite 15)	
Sonntag, 15. Juli	Neuglobsow	Kirche
17:00 Uhr	Kirchenführung und Orgelkonzert in Neuglobsow Harald Blaschke	
Mittwoch, 18. Juli	Menz	NaturParkHaus
10:00 Uhr	Wir gehen dem Wasser auf den Grund Wir werden gemeinsam spielerisch und experimentell die Gewässer rund um Menz erkunden. Bei schönem Wetter lädt der Roofensee im Anschluss zu einer Abkühlung ein. Badesachen nicht vergessen! (Baden auf eigene Gefahr) Kosten: 3,00 € pro Person nur nach Voranmeldung bis 16. Juli unter Tel. 51210	
Sonntag, 22. Juli	Kirchen Dollgow und Menz	
14:00 Uhr	„Mitten unter uns“ - Jahr des europäischen Kulturerbes (genaues Programm siehe Seite 15)	
Mittwoch, 25. Juli	Menz	NaturParkHaus
11:00 Uhr	Mit allen Sinnen genießen – Öl und Essig selbst gemacht	
Freitag, 27. Juli	Menz	Karma Tengyal Ling
19:30 Uhr	„Geistige Gesundheit aus buddhistischer Sicht“ öffentlicher Vortrag mit Lama Sönam Rabgye	

Veranstaltungen

Samstag, 28. Juli	Menz	Friedensplatz
18:00 Uhr	„Wie einst im Mai“ - Theaterfahrt nach Neustrelitz Anmeldung bei Frau Torzewski, Tel. 403025!	
Sonntag, 29. Juli	Zernikow	Kirche
16:00 Uhr	Duo Picaflor Birgit Flossdorf, Mandoline und Margareta Vogl, Gitarre	
Mittwoch, 1. August	Menz	NaturParkHaus
10:00 Uhr	Wir gehen dem Wasser auf den Grund Wir werden gemeinsam spielerisch und experimentell die Gewässer rund um Menz erkunden. (Anmeldung, Kosten und Information: siehe 18.Juli)	
Samstag, 4. August	Neuglobsow	
Ab 11:00 Uhr	Stechlinseefest (Programm siehe Seiten 10 und 11)	
Samstag, 4. August	Menz	Künstlerhof
18:30 Uhr	Peer Orxon - specials of rock, blues and jazz Unsere Köche verwöhnen Sie am Veranstaltungstag mit einem Speisenangebot. (Eintritt: 6,00 €)	
Samstag, 4. August	Neuglobsow	Kirche
19:30 Uhr	Orgelkonzert Harald Blaschke an der Nußbückerorgel	
Freitag, 10. August	Menz	Karma Tengyal Ling
19:30 Uhr	„Der Nutzen, leidvolle Handlungen aufzugeben“ öffentlicher Vortrag mit Drupon Khenpo Lodrö Namgyal	
Samstag, 11. August	Menz	Künstlerhof
17:00 Uhr	„Skulptur und Zeichnung“ Vernissage zur Ausstellung von Jens Kanitz	
Samstag, 11. August	Neuglobsow	Kirche
19:30 Uhr	Die Blaue Stunde - Klezmer Birgit Lorenz: Gesang, Klarinette, Flöten Mathias Hackmann: Gitarre, Gesang, Percussion Thekla Apitz: Violine, Percussion (siehe auch Seite 16)	
Sonntag, 12. August	Neuglobsow	Kirche
10:00 Uhr	Musikalische Morgenandacht mit der Blauen Stunde	
Freitag, 24. August	Menz	Künstlerhof
	Tierplastik -figürliche Keramik - Tageskurs mit Verena Siol Der Kurs findet ab 6 Personen statt. (Preis pro Person: 90,00 €, Material und Brand werden nach Menge gesondert berechnet)	
Sonntag, 26. August	Menz	Karma Tengyal Ling
11:00 Uhr	Tag der offenen Tür	

Ausstellungen

Künstlerhof Roofensee

1. Juli - 5. August:

Schattenrisse

Neue Fotoarbeiten von 2017/2018 von Kathrin Karras
Vernissage am 1.7. um 17:00 Uhr
Musik: Resonanzen Jens Seidenfad (Akkordeon)

11. August - 9. September:

Skulptur und Zeichnung

Jens Kanitz
Vernissage am 11.8. um 17:00 Uhr mit Künstlergespräch

Regionalwerkstatt Menz

Ab 4. Mai:

„Licht im Wald“

Fotos von Michael Zauft

Ab 6. Juli:

„Ranger“

Bilder, Drucke und Collagen zum „World Ranger Day“
Anke Rudnik und AG der Fontane-Schule Menz
6. Juli, 18:00 Uhr: Ausstellungseröffnung

Kirche Menz

Juni-September

„Mitten unter uns“

Europäisches Jahr des Kulturerbes - unsere Dorfkirchen
8 Kirchen, 8 Denkmäler, 8 Schönheiten

Kirche Dollgow

Mai bis Ende September:

Ausstellung zur Orts- und Kirchengeschichte

Kirche Neuglobsow

Mai bis Ende September:

„Badekultur am Stechlin“ - Fotos aus vier Jahrzehnten
Fotos von Jürgen Grätz

Gemeindeleben und Vereine

9

Regelmäßige Treffen:

Buddhistisches Institut Karma Tengyal Ling	mittwochs um 19:30: Meditation für alle
Dorfverein Menz	3. Freitag im Monat um 18:00 Uhr: Stammtisch
Dollgower Tanzperlen	Seeligs Gasthaus, montags, 19:30 Uhr (Martina Kielblock, Tel. 51294)
Feuerwehr Menz	Gerätehaus, 2. Freitag im Monat, 19:00 Uhr (Jörg Tiede, Tel. 51366, Wolf-Dieter Klatt, Tel. 50320)
Feuerwehr Neuglobsow	Gerätehaus, 2. und 4. Freitag im Monat, 19:00 Uhr, (Jeff Schönholz 0151 26458356)
Gymnastik mit Musik	Turnhalle Menz, montags, 19:00 Uhr (Frau Nimke, Tel. 51249)
Jugendfeuerwehr Menz	Gerätehaus jeden 2. Sonnabend, 14:00 Uhr (Herr Rybarzyk, Herr Müller)
Laufpark Stechlin	Treff an Seeligs Gasthaus sonntags 10:00 Uhr (Egon Brehe, Tel. 51245)
Menzer Tanzkreis	Regionalzentrum 14-tägig, donnerstags 19:00 Uhr (Herbert Brauer, Tel. 70334)
Posaunenchor	Gemeindehaus Rheinsberg montags, 19:00 Uhr (Johanna Dalchow, Tel. 50341)
Volleyball Menz	Turnhalle, montags, 20:00 Uhr (Michael Sachtleben, Tel. 70517)
Yoga	Stechlinsee-Center, dienstags 18:30 Uhr

Vereine in Stechlin:

- * **Angelverein Dollgow** (Thomas Beckmann, 033083/80235)
- * **Angelverein Menz** (Bernd Seidel, Tel. 51432)
- * **Angelverein Neuglobsow** (Dr. Rainer Koschel, Tel. 70508)
- * **Begegnungsstätte Stechlin e.V.** Wolfgang Schmolke, Tel 404861
- * **Dorfverein Menz e.V.** (Hans-Jürgen Bartel, Tel. 50208)
- * **Feuerwehr Menz** (Jörg Tiede, Tel. 51366, Wolf-Dieter Klatt, Tel. 50320)
- * **Feuerwehr Neuglobsow** (Jeff Schönholz, Tel. 0151/26458356)
- * **Förderverein Naturlandschaft Stechlin und Menzer Heide**
(Dr. Wolfgang Henkel, Tel. 50291)
- * **Heimatverein Neuglobsow - Dagow** (Kerstin Borret, Tel. 40600)
- * **Heimatverein Dollgow** (Karin Köhler, Tel. 51228)
- * **Karma Tengyal Ling - Buddhistisches Institut** (Horst Brumm, Tel. 50289)
- * **Laufpark Stechlin e.V.** (Egon Brehe, Tel. 51245)
- * **Naturschutzbund Deutschland (NABU) Regionalverband Gransee**
(Silke Oldorff, Tel. 01723945085)
- * **Reitverein Menz** (Andreas Borchert, Tel. 51447)

10

Stechlinseefest

4. August 2018

Programm

am Badestrand:

- 11:00 Uhr Beachvolleyballturnier „Wettkampf um Stechlinseepokal“
(Anmeldung der Mannschaften bei Maria Borret Tel.033082/ 67953)
- 14:00 Uhr große Wasser-Spiele- Show - verschiedene Aktionen im,
am und auf dem Stechlinsee für Jung und Alt
 - Präsentation der DLRG Hennigsdorf
(Kinder können bei der DLRG die 1. und 2. Schwimmstufe kostenlos ablegen!)
 - Schnuppertauchen mit der Tauchbasis Stechlinsee
 - Bier und Bowle vom Mitropawagen der Stechlinseebahn des Heimatvereines Neuglobsow
 - Kaffee und Kuchen von den Neuglobsower Frauen

auf dem Festplatz:

- 11:00 Uhr Schlager und Evergreens mit dem „singenden Seemann“
Bernd Köpke
- 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen von den Neuglobsower Frauen
- 14:30 Uhr Kaffeekonzert mit dem Duo Böwe und Retiert
- 15:00 Uhr Motorsägenwettbewerb mit der FFW Neuglobsow
- 17:00 Uhr Wildschweinbraten frisch aus dem Backofen vom Fischer
- 20:00 Uhr Oldierockband „The Beathers“ und DJ Socken
- 22:00 Uhr Tanzshow mit dem FKK Lindow
(Eintritt am Abend: 3,00 €)



Stechlinseefest

4. August 2018

Programm

ganztägig:

- Getränkewagen des Heimatvereines Neuglobsow mit kühlen Getränken, Bowle und vielem mehr
- Cocktailwagen " Deja- Vu"
- Grillspezialitäten und andere Köstlichkeiten vom Haveleck Steinförde
- Fürstenseer Hähnchengrill
- Pilzpfanne und Eis vom Strandservice Neuglobsow
- Herzhaftes und Süßes von den „3 Jahreszeiten“ Altglobsow
- Waffeln, Zuckerwatte, Crepes
- Honigprodukte und vieles mehr
- Wissenswertes von der Naturwacht
- Glasmuseum: Schauen Sie dem Glasbläser Rainer Schulrich über die Schulter!
- Außerdem Führungen und Kinderquiz

Kirche:

Ausstellung: „Badekultur am Stechlin“ - Fotos aus vier Jahrzehnten
Fotos von Jürgen Grätz
19:30 Uhr: Orgelkonzert mit Harald Blaschke

Ganztägig ist ein kleiner Markt auf dem Innenhof des Glasmuseums und entlang der Stechlinseestraße geplant!
Wir suchen noch Händler, traditionelles Handwerk, Kunstgewerbe und mehr. Trödler sind herzlich willkommen!

Anmeldungen an Kerstin Borret unter Tel. 033082/40600
Änderungen vorbehalten!

Eine Bitte an unsere Gäste: Bitte nutzen Sie unsere ausgewiesenen Parkplätze! Der obere Parkplatz am Ortseingang ist gebührenfrei! Parken Sie vor allem nicht im Wald und halten Sie die Rettungswege frei! So ersparen Sie uns und auch Ihnen viel Ärger und wir können gemeinsam ein schönes Fest genießen!

Gemeindebrief

der Kirchengemeinden Dollgow, Großwoltersdorf,
Menz (mit Alt- und Neuglobsow), Neulögow,
Rönnebeck, Schulzendorf, Wolfsruh und Zernikow

Juli - August 2018



Liebe Gemeinden!

„Ich war noch nie in unserer Dorfkirche!“, Sie glauben gar nicht, wie oft wir diesen Satz schon gehört haben. Das soll sich ändern! Wir laden ein zum **Jahr des europäischen Kulturerbes** mit spannenden Führungen, Konzerten und Festen. Unter dem Motto **„Mitten unter uns“** wollen wir die Kirchen in unserem Bereich vorstellen. Immer zwei Kirchen werden wir im Monat Juli am Sonntag nachmittag in den Blick nehmen. Das Programm dazu finden Sie in diesem Heft.

Leider können auch unsere Kirchen nicht regelmäßig geöffnet sein, was gerade für Touristen sehr schade ist. Aber Kirchenöffnungen brauchen Ehrenamtliche. In Neuglobsow z.B. teilen sich 15 (auch nichtkirchliche) Familien diesen Dienst. Eine Frau öffnet und schließt täglich die Kirche. Jeweils 14 Tage lang kümmert sich eine Familie um Reinigung, Blumen und Ordnung in der Kirche. Und bekommt keinen Cent dafür! Ohne diese Selbstlosigkeit kann keine Kirche geöffnet werden. Wir würden gern alle Kirchen unseres Bereiches offen halten.

Neben der Aktion „Mitten unter uns - Kirchen im Jahr des europäischen Kulturerbes“ gibt es den sonst üblichen **„Stechliner Konzertsommer“** mit Konzerten in Neuglobsow und Zernikow.

Was kostet eigentlich eine Kirche? Ja, diese Frage ist ernst

gemeint. Und am 10.Juli wird es ernst für uns. Da werden von Fachfrauen unsere Kirchen finanziell eingestuft. Welchen finanziellen Bedarf haben diese Kirchen in den nächsten 100 Jahren?

Von diesem Wert muss dann 1% pro Jahr angespart werden. Hat eine Kirche also einen ermittelten Wert von 500.000 € so muss die Kirchengemeinde pro Jahr 5000 € für diese Kirche zurücklegen. Das ist Teil der Einführung der **„Doppik“**, der doppelten Buchführung, die in ganz Deutschland in allen Kommunen und Kirchengemeinden umgesetzt wird. Wie die ca. 700 Christen im Amtsbereich Stechlin, Großwoltersdorf und Sonnenberg unsere 10 Dorfkirchen erhalten wollen, steht wahrlich in Gottes Hand. Wir werden von den Ergebnissen berichten.

Das eingemauerte Fachwerk in den beiden oberen Etagen des **Kirchturmes in Menz** muss saniert werden. Eine Förderung ist uns in Aussicht gestellt. Und dann kommen „Nachforderungen“ zum Antrag. Zum Beispiel diese: *„Darstellung inwieweit bei dem beantragten Vorhaben (Erneuerung Kirchturm) die Belange der Barrierefreiheit berücksichtigt werden (konkrete Maßnahmen benennen).“*

Für Ihre Einfälle dazu und anderem sind dankbar

Beate und Mathias Wolf

Andacht

„Ich war noch nie in der Dorfkirche.“

Das sagen manchmal Menschen, die hier großgeworden sind. Ein verständlicher Satz, wenn man bedenkt, dass in dieser Region Deutschlands nur noch 15-20% der Bevölkerung einer christlichen Kirche angehören.

Traurig ist es trotzdem, denn man muss nicht Christ sein, um sich an der Schönheit der alten Kirchen erfreuen zu können.

- Kirchen haben etwas mit Apfelbäumen gemeinsam: Wenn sie nicht gepflegt werden, verkümmern sie und sind nicht mehr fruchtbringend.
- Kirchen eignen sich nicht als Museen. Sie sind nicht zum Anschauen, sondern zur (Ver)Sammlung da.
- Kirchen wollen gefüllt werden mit der Hochzeitgesellschaft, mit der Festgemeinde, aber auch mit der Trauergemeinde.
- Kirchen sind auch Klangkörper. Sie wollen mit Musik gefüllt werden.
- Kirchen gehen nicht mit der Zeit. An ihnen scheint die Zeit vorbeizugehen. Deswegen findet man auch Ruhe in ihnen.
- Kirchen waren die Mitte des Dorfes, als die Dörfer noch eine Mitte hatten.

Unsere Vorfahren haben sie gebaut und nach jedem Krieg oder Brand unter großen Opfern als erstes wiederaufgebaut. Sie wussten: Wer seine Kirche sichtbar verfallen lässt, lässt auch unsichtbare Werte wie Zusammenhalt und Selbstlosigkeit verfallen.

Sollte ausgerechnet unsere Zeit des Wohlstands und Friedens unseren Dorfkirchen zum Verhängnis werden?

Gehen Sie in die Kirchen.

Glaubende oder Nichtglaubende: Sie sind hier willkommen.

Sie alle dürfen hier beten oder träumen, danken oder weinen, singen und schweigen.

Es ist auch Ihr Erbe.

Teilen Sie es mit der Welt und Ihren Nachfahren.

Beate Wolf

Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 1. Juli

- 14:00 Uhr Schulzendorf Kirchenführung mit Kaffee und Kuchen
Hannah Schubach - Orgel
16:00 Uhr Großwoltersdorf Film über Baugeschichte
Konzert mit „Spilleute Erdenmut“

Sonntag, 8. Juli

- 14:00 Uhr Wolfsruh Kirchenführung und Kaffee und Kuchen
16:00 Uhr Neulögow musikalische Kirchenführung
mit Benjamin Bouffee (Flöte und Klavier)

Sonntag, 15. Juli

- 14:00 Uhr Rönnebeck Kirchenführung, Musik, Kaffee und Kuchen
17:00 Uhr Neuglobsow Kirchenführung und
Orgelkonzert mit Harald Blaschke

Sonntag, 22. Juli

- 10:00 Uhr Rönnebeck Taufe
14:00 Uhr Dollgow Taufe
anschl. Kaffee und Kuchen und Kirchturmführung
16:00 Uhr Menz musikalische Kirchenführung
Karin Baum - Orgel und Flöte

Sonntag, 28. Juli

- 14:00 Uhr Zernikow Taufe

Sonntag, 5. August

- 9:30 Uhr Großwoltersdorf
10:30 Uhr Menz

Sonntag, 12. August

- 9:00 Uhr Rönnebeck
10:15 Uhr Schulzendorf
10:00 Uhr Neuglobsow
Musikalische Morgenandacht mit der „Blauen Stunde“

Sonntag, 19. August

- 9:30 Uhr Wolfsruh
10:30 Uhr Neulögow
9:30 Uhr Dollgow
10:30 Uhr Menz

Samstag, 25. August

- 13:00 Uhr Dollgow Trauung

Samstag, 1. September

- 14:00 Uhr Menz Trauung

Stechliner Konzertsommer

Sonntag, 8. Juli Kirche Zernikow

- 16:00 Uhr Duo Chagall

Sonntag, 29. Juli Kirche Zernikow

- 16:00 Uhr Duo Picaflor

Samstag, 4. August Kirche Neuglobsow

- 19:30 Uhr Orgelkonzert
Harald Blaschke an der Nußbückerorgel

Samstag, 11. August Kirche Neuglobsow

- 19:30 Uhr Die Blaue Stunde
Klezmer mit Birgit Lorenz: Gesang, Klarinette, Flöten
Mathias Hackmann: Gitarre, Gesang, Percussion
Thekla Apitz: Violine, Percussion

Sonntag, 12. August Kirche Neuglobsow

- 10:00 Uhr Musikalische Morgenandacht mit der Blauen Stunde

Übrigens: Die neue CD der „Blauen Stunde“

„Majn Cholem - Live in der Kirche Menz“

ist fertig. Alle, die damals live dabei waren und sich auf der Liste eingetragen haben, bekommen die versprochene Gratis-CD!



Gemeindeleben

KonfirmandInnen

Konficamp „GUT GEMACHT!“

„**Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin.**“ **Ps.139,14**

So steht es in der Bibel. Wirklich, im Psalm 139. Aber stimmt das auch? Warum sind dann so viele Leute mit ihrem Körper komplett unzufrieden? Und warum gibt es Verbrecher, wenn die Menschen doch gut gemacht sind? Wie entsteht und wächst der Mensch eigentlich? Und was ist, wenn ich mein ganzes Leben überhaupt nicht gut finde? 14. bis 16. September 2018 im „Freizeit- und Gästehaus am Wald“ in Neuendorf bei Teschendorf. (Kosten: 40,00 €)
Anmeldungen im Pfarramt!

Termine 2018 jeweils 14-18 Uhr im Gemeindehaus Gransee

Samstag, 25. August
Samstag 15. September
Samstag, 6. Oktober
Samstag 17. November
Samstag 15. Dezember

Posaunenchor

Montags, 19:00 Uhr, Rheinsberg

Die Frauenkreise Schulzendorf, Dollgow und Menz

treffen sich nach Absprache mit Frau Torzewski

Christenlehre:

Sommerbasteln

Am **Mittwoch, dem 11. Juli** wollen wir im Pfarrhaus unter dem Motto
„**Sieh an, der schönen Gärten Zier**“
von 10:00 - 14:00 Uhr gemeinsam basteln, singen, spielen und Essen kochen.

Eure Susi Meißner und Beate Wolf

Die **Christenlehre** beginnt wieder am **Freitag, dem 31. August** um 14:00 Uhr im Pfarrhaus. Alle Kinder - auch die neuen Erstklässler - sind herzlich willkommen!

In der Christenlehre singen und basteln wir, hören Geschichten und haben viel Spaß miteinander. Ihr Kind muss nicht getauft sein.

Anmeldungen im Pfarramt oder bei Susi Meißner.

Gemeindeleben

Taufen

Am 26. Mai wurde in Rönnebeck

Willi Spahr

aus Rönnebeck getauft.

Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen. Psalm 91,11

Konfirmiert wurden:

Am 12. Mai in Dollgow

Linette Laue (Dollgow)

Romy Zeitz (Gransee)

Am 20. Mai in Rönnebeck

Charleen Döhring (Rönnebeck)

Joyce Zschäge (Todtnau)

Getraut wurden:

Am 2. Juni in Dollgow

Sebastian Hardt und Anne-Katrin Hardt geb. Gramzow

aus Berlin.

Kirchlich bestattet wurden

Herr **Andre Mallok** aus Großwoltersdorf. Er verstarb im Alter von 54 Jahren und wurde am 16. Juni in Großwoltersdorf bestattet.

Ich aber, HERR, hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott!

Meine Zeit steht in deinen Händen.

Psalm 31,15.16a

Friedhofsverwaltung und Büro der Kirchengemeinden:

Pfarrhaus Menz, Kirchstr. 1. Tel. 033082/50227

E-Mail: WolfMenz@T-Online.de

www.kirchenkreis-oberes-havelland.de.

Öffnungszeiten: donnerstags von 15:00 - 17:00 Uhr.

Für dringende Angelegenheiten sind wir auch außerhalb dieser Zeiten zu sprechen.

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Eberswalde, IBAN: DE74 5206 0410 0503 9017 42, BIC: GENODEF1EK1, Kreditinstitut: Ev. Bank eG.

Bitte immer Verwendungszweck und Namen der Kirchengemeinde angeben!

Geburtstage

Wir gratulieren allen Einwohnerinnen und Einwohnern, der **Gemeinde Stechlin** die im **Juli und August** Geburtstag haben und wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen im neuen Lebensjahr. Besonders herzlich gratulieren wir denjenigen, die 80 Jahre und älter werden:

Im Juli:

Frau **Ingeburg Paulig**, Neuglobsow, zum 80.,
 Herrn **Heinz Reschke**, Menz, zum 91.,
 Herrn **Erhard Jäckel**, Dollgow, zum 81.,
 Frau **Gertrud Papke**, Menz zum 86.,
 Herrn **Erhard Hahn**, Dagow, zum 82.,
 Herrn **Ernst Seelig**, Dollgow, zum 89.,
 Frau **Jutta Prignitz**, Neuglobsow, zum 83.,
 Herrn **Herbert Baade**, Neuglobsow, zum 80.,
 Herrn **Adolf Böttcher**, Neuglobsow, zum 84. Geburtstag
 und im **August:**

Frau **Anneliese Gelford**, Dollgow, zum 81.,
 Frau **Margot Ulbrich**, Menz, zum 94.,
 Frau **Ruth Wirth**, Dagow, zum 84.,
 Frau **Erika Hahn**, Dagow, zum 81.,
 Frau **Gerda Bartel**, Menz, zum 85. Geburtstag.



Wir gratulieren allen Gemeindegliedern der **Kirchengemeinden Großwoltersdorf, Neulögow, Rönnebeck, Schulzendorf, Wolfsruh und Zernikow** die im **Juli und August** Geburtstag haben und wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen im neuen Lebensjahr. Besonders herzlich gratulieren wir denjenigen, die 80 Jahre und älter werden:

Im Juli:

Herrn **Hans-Joachim Spring**, Schulzendorf, zum 82.,
 Herrn **Erwin Häusler**, Zernikow, 83.,
 Frau **Hiltraud Eggeling**, Großwoltersdorf, zum 83. Geburtstag.

Im August:

Herrn **Fritz Rechner**, Zernikow, zum 85. Geburtstag.

Öffnungszeiten und Termine

Ehrenamtlicher Bürgermeister Wolfgang Kielblock
 Dollgow, Dorfstraße 44, Tel. 50242
 Sprechzeit: jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
 von 18 - 19 Uhr in Menz, Berliner Str. 4

Prakt. Ärztin Barbara Vogl, Menz, Berliner Str. 12 Tel. 40524
 Mo - Fr: 8:00 Uhr – 12:00 Uhr
 Mo, Di und Do: 15:00 - 18:00 Uhr

**Touristeninformation und Museum „Geschichten vom Glas“
 im Glasmacherhaus Neuglobsow** Stechlinseestraße 21
 Telefon 033082/70202, Fax 033082/40605, info@stechlin.de
 Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 10:00 - 15:00 Uhr
 Samstag - Sonntag von 10:00 - 16:00 Uhr

NaturParkHaus Stechlin und Umweltbibliothek, Menz,
 Kirchstraße 4, Tel. 51210
 geöffnet: Montag - Freitag 10:00 - 16:00 Uhr
 Samstag - Sonntag: 11:00 - 16:00 Uhr

AWU	Menz, Neuglobsow, Dagow, Altglobsow, Burow	Großwoltersdorf, Neulögow, Wolfsruh, Dollgow, Güldenhof
Gelbe Säcke	13. und 27. Juli 10. und 24. August	10. und 24. Juli 7. und 21. August
Müll	12. und 26. Juli, 9. und 23. August (Neulögow: 11. und 25. Juli, 8. und 22. August)i	
Papier	2. und 30. Juli 27. August	27. Juli 24. August

Impressum: Herausgegeben von der Gemeinde Stechlin und dem Ev. Pfarramt Menz
Redaktionsschluss: 18. Juni. Verantwortlich für den Inhalt: Kerstin Borret/Neuglobsow, Wolfgang Kielblock/Dollgow, Bärbel Radtke/Dollgow, Marita Sprößig/Menz; für den kirchlichen Teil: Beate Wolf/Menz, Mathias Wolf/Menz.
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 13.8. **Erscheinungstermin:** 1.9.2018
 Das nächste Heft um fasst die Monate September und Oktober.
Auflage: 920 / **Druckerei:** Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen, Martin-Luther-Str. 1